

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Brettnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Brettnig-Hauswalde.

5. Jahrgang

21. Oktober 2011

Nummer 42

6. Firmen-Info-Treffen –

erfolgreiche Kommunikations- und Kontaktplattform für Unternehmer im Rödertal

Zum mittlerweile 6. Firmen-Info-Treffen (FIT) waren die Unternehmer, Gewerbetreibenden, Handwerker und Selbständigen aus Großröhrsdorf und Brettnig-Hauswalde am Mittwoch, dem 12. Oktober eingeladen.



Führung durch die Fertigung

Bei diesem von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf und der Gemeindeverwaltung Brettnig-Hauswalde moderierten Treffen geht es vor allem darum, die Kommunikation der Unternehmer untereinander zu fördern. Im zwanglosen Gespräch haben sich hierdurch bereits zahlreiche Kooperationen und Chancen der Zusammenarbeit ergeben. Ein weiteres Ziel ist die Kontaktpflege zwischen den Unternehmen und der Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung.

Das jährlich wechselnd in einem Unternehmen stattfindende FIT wurde im Jahr 2006 erstmalig durchgeführt und hat sich seit dem zu einer wichtigen Veranstaltung im Geschäftsjahr entwickelt. In diesem Jahr fand die Veranstaltung bei der CDC CleanDieselCeramics GmbH statt. Mit über 80 Teilnehmern war diese sehr gut besucht.



Erläuterung der Funktionsweise der Rußpartikelfilter der Firma CDC am Modell

Auf der Agenda stand zunächst ein Rundgang durch das Unternehmen. In mehreren Gruppen wurden die Gäste durch Prüfräume, Fertigung und Lager geführt. Hierbei erhielt man einen ersten Einblick in die aufwendige Entwicklung und stetige Prüfung der Dieselfußpartikelfilter und deren keramischen Bausteine. Die manuelle Fertigung der Filter ermöglicht einen flexiblen Produktionsprozess und damit die Anpassung des Produktes an

jeden Fahrzeugtyp. Damit ist die wirtschaftliche Herstellung von kleinen und mittleren Stückzahlen möglich.

Anschließend an diesen Unternehmensrundgang folgten die entsprechenden Fachvorträge. In der Eröffnungsrede blickte Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes auf die aktuellen Geschehnisse in der Stadt Großröhrsdorf bzw. im ganzen Oberen Rödertal im laufenden Jahr zurück und wagte einen kleinen Ausblick in das Jahr 2012. Was die Entwicklung des Gewerbes und der Unternehmensansiedlungen betrifft, so freute sich Frau Ternes über die Erweiterungen, welche die Unternehmen hier in der Stadt vorgenommen haben bzw. planen. So hat das Unternehmen KDS Formen- und Werkzeugbau eine zweite Produktionshalle in der Größe der ersten geschaffen und die Firma Isoliererzeugnisse eine weitere Halle fertiggestellt. Im Gewerbegebiet wird sich Harry Brot erweitern und auch die Bürkert-Werke werden noch in diesem Jahr den Spatenstich für eine zweite Produktionshalle vollziehen. Das Unternehmen Tittel Drahtwaren trägt sich ebenfalls mit Erweiterungsgedanken. Für die Freudenberg Dauerbackwaren GmbH stehen die Chancen gut, am Markt zu bleiben. Die Schüco TF GmbH & Co.KG produziert in der Fabrik I stabil mit ca. 180 Mitarbeitern. Weitere Unternehmen will die Stadt in den kommenden Jahren ansiedeln. Neue Flächen dafür sollen u.a. durch die Revitalisierung der „Platro-Fläche“ im Gewerbegebiet geschaffen werden.

In Brettnig-Hauswalde baute die Oberlausitzer Tankwagenreinigung eine weitere Halle. Weitere Neuansiedlungen sind im Jahr 2012 zu erwarten. Im Großröhrsdorfer Gewerbegebiet konnte in diesem Jahr die abwasserseitige Erschließung vollendet werden. Das Regenrückhaltebecken an der Pulsnitzer Straße und der Stauraumkanal an der Brettniger Straße sind fertiggestellt und schützen damit bei künftigen Starkregen vor Überflutungen. Als wichtigste innerstädtische Straßen wurden im Rahmen des Straßenbaus die Rathausstraße und die Dammstraße erneuert sowie auf der Oststraße der Abwasserkanal verlegt. Für das Jahr 2012 avisiert die Stadt u.a. die Errichtung des Park&Ride-Platzes am Bahnhof. Ebenso ist der Ausbau der S 158 in 2012/2013 dringendst notwendig.

Im Anschluss an die Ausführungen der Bürgermeisterin informierte der Geschäftsführer der CDC Clean Diesel Ceramics GmbH, Herr Dr. Thomas Rahn, über das noch relativ junge Unternehmen im Rödertal. Dieselfuß gilt als stark krebserregend. Für Pkws gehören Partikelfilter deshalb längst zur Standardausrüstung. Busse,



Dr. Thomas Rahn

Baumaschinen und auch Schiffe müssen nun nachziehen. So schreiben es EU-Richtlinien für Abgaswerte vor. Hier hat die CleanDieselCeramics GmbH (CDC) ihre Marktnische gefunden. Fraunhofer-Forscher entwickelten das kostengünstige Material und ein Design für die Keramikfilter, das sich flexibel an Motorvarianten anpassen lässt.

In der Werkshalle in Großröhrsdorf werden diese Filter zur Nachrüstung und demnächst auch als Erstausrüstung für Off-Road-Fahrzeuge wie Baumaschinen, Gabelstapler, Schiffe und Schienenfahrzeuge sowie für Nutzfahrzeuge gefertigt. Das Unternehmen agiert weltweit und erhielt zum Beispiel erst vor kurzem den Auftrag zur Nachrüstung der New Yorker Schulbusse.

(-> Seite 6)

Stadt-/Gemeindeverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde ☎ **035952.58309**
 Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde
 Fax 035952.56887
 E-Mail sekretariat@bretnig-hauswalde.de
 Internet www.bretnig-hauswalde.de

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	03594-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

22.10. 8 - 11 Uhr Frau Dr. med. Krause 03 59 52-4 83 42
 Bahnhofstraße 8, Großröhrsdorf

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

22.10. 9 - 11 Uhr Frau DS Frenzel 03 59 52-3 23 88
 23.10. 9 - 11 Uhr Bischofswerdaer Str. 103, Großröhrsdorf

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

22.10. Hirsch-Apo.	Radeburger Str. 7, Ottendorf-Okrilla	035205-54236
23.10. Arnoldis-Apo.	Niederstraße 14, Arnsdorf	035200-256-0
24.10. Löwen-Apo.	J.-Kühn-Platz 17, Pulsnitz	035955-72336
25.10. Altstadt-Apo.	Röderstraße 1, Radeberg	03528-447811
26.10. R.-Koch-Apo.	Robert-Koch-Str. 3, Pulsnitz	035955-45268
27.10. Linden-Apo.	Liegauer Str. 6, Langebrück	035201-70011
28.10. Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr
 Sa + So ganztägig

21.10. - 28.10. Herr Dr. Loos, Großerkmannsdorf
 Tel. (0 35 28) 44 37 98

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf Verteilung gilt nicht!**
 Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952-283-0.
 Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;

Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-283-0, redaktioneller Teil Bretnig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretnig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde, Tel. 035952-58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr.
 Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag 14.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreisleisten der Müller & Kunze GbR. Einzel Exemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Öffentliche Bekanntmachung Bretnig-Hauswalde

Bekanntmachung einer Sitzung

Am **Dienstag, dem 25. Oktober 2011, 19.30 Uhr** findet im **Ratskeller des Gemeindeamtes** die 24. Sitzung des Gemeinderates statt. Zu dieser öffentlichen Sitzung lade ich alle interessierten Bürger herzlich ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
Bestätigung der Tagesordnung
Bestimmung der Mitunterzeichner des Protokolls
Bestätigung des Protokolls vom 20.09.2011
- Bekanntgabe eines Beschlusses aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 20.09.2011
- Anfragen der Bürger
- Beratung und Beschlussfassung zur Neufassung der Verbandssatzung des Zweckverbandes Bischofswerda-RÖDERAUE zur Sicherheitsneugründung des Zweckverbandes Bischofswerda-RÖDERAUE und Ermächtigung der Bürgermeisterin zur Zustimmung zur Verbandssatzung (Stand: 09.09.2011) in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Bischofswerda-RÖDERAUE
BE: Frau Liebmann, Bürgermeisterin
- Beratung und Beschlussfassung zur Elternbeitragsatzung für Kindertageseinrichtungen und Tagespflege in Verbindung mit der Festlegung der Elternbeiträge ab 01.12.2011
BE: Frau Liebmann, Bürgermeisterin / Frau Helaß, Mitarbeiterin Hauptamt
- Beratung und Beschlussfassung zur Neuaufnahme eines Kommunalkredites
BE: Frau Liebmann, Bürgermeisterin / Frau Säring, Kämmerin
- Beratung und Beschlussfassung zum Erwerb eines Bauhofffahrzeuges
BE: Frau Liebmann, Bürgermeisterin / Frau Säring, Kämmerin
- Beratung zum Entwurf des Wirtschaftsplanes 2012 für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung
BE: Frau Liebmann, Bürgermeisterin / Frau Säring, Kämmerin
- Sonstiges
- Anfragen der Gemeinderäte

Liebmann
 Bürgermeisterin

Öffentliche Auslegung des Entwurfes des Wirtschaftsplanes 2012 des Eigenbetriebes „Abwasserbeseitigung“

Der Entwurf des Wirtschaftsplanes 2012 des Eigenbetriebes „Abwasserbeseitigung“ der Gemeinde Bretnig-Hauswalde wird gemäß § 76 Abs. 1 der Sächsischen Gemeindeordnung in der Zeit von

Mittwoch, den 26.10.2011 bis Freitag, den 04.11.2011

in der Kämmerei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf sowie im Zimmer 8 des Gemeindeamtes Bretnig-Hauswalde zu den ortsüblichen Geschäftszeiten einschließlich Mittwoch, den 26.10.2011 und den 02.11.2011, öffentlich ausgelegt.

Einwohner und Abgabepflichtige können bis zum Ablauf des siebten Arbeitstages, nach dem letzten Tag der Auslegung, den 15.11.2011 Einwendungen gegen den Entwurf erheben.

Liebmann
 Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Öffentliche Auslegung der Entwürfe der Wirtschaftspläne 2012 der Eigenbetriebe Großröhrsdorf und „Abwasserbeseitigung“

Die Entwürfe der Wirtschaftspläne für das Haushaltsjahr 2012 der Eigenbetriebe Großröhrsdorf und „Abwasserbeseitigung“ werden gemäß § 76 Abs. 1 der Sächsischen Gemeindeordnung in der Zeit von

Donnerstag, den 27.10.2011 bis Montag, den 07.11.2011

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

in der Kämmerei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf zu den ortsüblichen Geschäftszeiten, einschließlich Mittwoch, den 02.11.2011, öffentlich ausgelegt.

Einwohner und Abgabepflichtige können bis zum Ablauf des siebten Arbeitstages, nach dem letzten Tag der Auslegung, den 17.11.2011 Einwendungen gegen den Entwurf erheben.

Kämmerei

Information der Verwaltungsgemeinschaft

Schadstoffsammlung für Haushalte 2011

Das Schadstoffmobil ist an folgenden Tagen in Großröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde unterwegs:

Großröhrsdorf:

Freitag, 04.11.2011 10.00 - 10.45 Uhr Kleinröhrsdorf,
Parkplatz Festwiese
Mittwoch, 09.11.2011 09.00 - 11.00 Uhr Am Bahnhof

Bretnig-Hauswalde

Mittwoch, 09.11.2011 14.45 - 16.00 Uhr Tiefkühlkost Hauswalde
Mittwoch, 09.11.2011 16.15 - 17.30 Uhr Hof der Gemeindeverwaltung

Abfallwirtschaftsamt des Landratsamtes

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Nachruf

Die Wanderfreunde Bretnig-Hauswalde trauern um ihren Mitbegründer und langjährigen Vorsitzenden

Gottfried Protze

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

In stillem Gedenken

seine Wanderfreunde.

Seniorenfahrt

Unsere nächste Fahrt führt uns am Dienstag, dem 25. Oktober 2011 zum Schloss Burgk. Majestätisch, schön restauriert ist es eingebettet in die malerische Umgebung. Mehr über das einstige Rittergut erfahren Sie bei einer Führung. Im Schlosscafé haben wir Kaffee und Kuchen bestellt.

Der Preis beträgt 36,00 € pro Person und beinhaltet neben der Busfahrt auch das Mittagessen, eine Führung sowie hausbackenen Kuchen und duftenden Kaffee.

Abfahrt	10.45 Uhr	Jacobsweg / Klinke
	10.50 Uhr	Ad.-Zschiedrich-Straße / Gemeindebusch
	10.55 Uhr	ehem. Sonne / Löwe
	11.00 Uhr	ehem. Bäckerei Kluge

Anmeldungen nimmt Frau Metzner entgegen - Telefon 77 96 22.

Auch Gäste, die sonst nicht zum Seniorentreff kommen, können gerne mitfahren.

Die Klubleitung

www.grossroehrsdorf.de
www.bretnig-hauswalde.de

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung in Bretnig-Hauswalde findet am Mittwoch, dem 26. Oktober 2011, 19.30 Uhr in Körners Gaststätte statt.

H.-G. Sachse

Kostenlose Entsorgung von „öffentlichem Laub“

Am 29. Oktober 2011 findet in der Gemeinde Bretnig-Hauswalde eine kostenlose Laubannahme statt. In der Zeit von 09.00 bis 13.00 Uhr wird Laub (kein Grünverschnitt!) an nachfolgenden Sammelplätzen entgegengenommen:

- Parkplatz gegenüber dem Gemeindeamt Bretnig-Hauswalde;
- Rondell hinter der ehemaligen Schule Hauswalde.

Mit dieser Aktion ermöglicht die Gemeinde den Bürgern wiederum die kostenlose Entsorgung des sogenannten „öffentlichen Laubes“ von Straßenbäumen im Gemeindegebiet.

Eine zweite Entsorgung wird am 19. November 2011 erfolgen.

Hauptamt

Aus dem Archiv

Am 23. Oktober 1921 erfolgte die Weihe des Ehrenmals in Bretnig. 90 Jahre sind seit dem vergangen. Zunächst hatte sich ein Ehrenmals-Ausschuss unter Leitung des Herrn Fabrikbesitzers Georg Gebler und anderer Helfer gebildet. Dank der Opferwilligkeit der Bewohner wurde ein Werk geschaffen, das in seiner äußeren Gestaltung einfach, schlicht und würdig, aber dabei außerordentlich wirkungsvoll ist und eine Zierde für den Ort bildet.

Eine übervolle Kirche am Weihetage durch die Bewohnerschaft an der Feier und die Teilnahme aller Vereine des Ortes, in Gedenken an ihre gefallenen Mitglieder, bezeugte die große Anteilnahme. Zur Einweihung dankte Herr Architekt Eger dem Denkmalsausschuss für das Entgegenkommen, das er gefunden und wünschte, dass das Monument ein würdiges Erinnerungsmal bleibe.

Georg Gebler wies darauf hin, dass es für den Ort eine heilige Pflicht und Notwendigkeit gewesen wäre, ein Denkmal zu schaffen. Sein Dank galt dem Ausschuss, dem Kirchenvorstand und Gemeinderat und jedem Einzelnen in der Gemeinde für tatkräftige Unterstützung und Opferwilligkeit.

Die Weiherede hielt dann Pfarrer Schneider. Das Ehrenmal sei eine Gedenkstätte für die Angehörigen, deren Gefallene irgendwo in Frankreich, Rußland oder den Karpaten eingebettet wurden. Im Anschluss an die Weiherede erfolgten Kranzniederlegungen durch den Gemeinderat, den Kirchenvorstand, den Militärverein, den Turnverein, den Männergesangsverein, die Feuerwehr, den Jugendbildungsverein, den Radfahrverein „Rödertal“. Der Offiziersbund im Rödertal widmete bei der Niederlegung den Gefallenen Worte des ehrenden Gedenkens.

Herr Gemeindevorstand Uebel dankte in warmen Worten dem Ausschuss und allen Spendern für die Förderung des Werkes, nahm das Denkmal in die Obhut der Gemeinde, gelobte es zu pflegen, bat alle, ihn in dem Bestreben zu unterstützen.

Quelle: Anzeiger für Bretnig-Hauswalde
Arbeitskreis Ortsgeschichte

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Kostenlose Entsorgung von Laub

Die Stadt Großröhrsdorf bietet den Bürgern auch in diesem Jahr wieder eine kostenlose Entsorgung des so genannten „öffentlichen Laubes“ von Straßenbäumen im Stadtgebiet an.

Die Laubannahme (kein Grünverschnitt) findet am Samstag, dem 22. Oktober 2011 in der Zeit von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr am Lagerplatz des Bauhofes an der Schäferestraße in Großröhrsdorf statt.

Eine zweite Entsorgung wird 14 Tage später am Samstag, dem 5. November 2011 erfolgen.

Hauptamt

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Veröffentlichung von Altersjubiläen

Werte Einwohner der Stadt Großröhrsdorf, bekanntlich werden in der Sächsischen Zeitung, dem Rundfunk und im Amtsblatt unserer Stadt unsere älteren Mitbewohner anlässlich ihres Geburtstages beglückwünscht und deren Namen veröffentlicht. Dazu möchten wir folgende Erläuterungen und Hinweise geben:

Einwohner, die den 70. Geburtstag oder einen späteren begehen (Altersjubilare)

Im § 33 Abs. 2 des Sächsischen Meldegesetzes (SächsMG) ist geregelt, daß die Meldebehörde Namen, Doktorgrad, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums u.a. von Altersjubilaren (Einwohner, die den 70. Geburtstag oder einen späteren begehen) veröffentlichen und an Presse, Rundfunk oder andere Medien zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln dürfen.

Dies gilt allerdings nicht, wenn der Betroffene für eine Justizvollzugsanstalt, für ein Krankenhaus, Pflegeheim oder ähnliche Einrichtung i.S. von § 20 Abs. 1 SächsMG gemeldet ist, eine Auskunftssperre besteht oder Betroffene der Auskunftserteilung, Veröffentlichung oder der Übermittlung seiner Daten widerspricht.

Auf das Widerspruchsrecht im Falle der Anwendung des § 33 Abs. 2 SächsMG hat die Meldebehörde mindestens einmal jährlich durch öffentliche Bekanntmachung hinzuweisen (§ 33 Abs. 4 Nr. 3 SächsMG). Dieser Hinweis ist hiermit erfolgt.

Wir bitten deshalb alle Jubilare, die in der Zeit vom

01. November 2011 bis 31. Oktober 2012

ihren 70. oder einen höheren Geburtstag begehen und eine Veröffentlichung ihrer Daten im Rundfunk oder der Presse **nicht wünschen**, uns dieses umgehend mitzuteilen. Dazu kann der untenstehende Abschnitt genutzt werden. Eine telefonische (Tel.-Nr. 2 83 34) oder persönliche Rücksprache in unserem Sachbereich II, Zimmer 14, ist ebenfalls möglich.

Hauptamt

An die Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Zimmer 14

Ich bitte von einer Veröffentlichung meines Geburtstages im Zeitraum vom 01.11.2011 bis 31.10.2012 abzusehen.

Name, Vorname

Anschrift

Geburtsdatum

Datum

Unterschrift

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Sächsischer Wirtschaftsminister besucht Haase GFK-Technik

Hohen Besuch empfing die Haase GFK-Technik GmbH am 29. September. Anlässlich des zwanzigjährigen Firmenjubiläums besuchte Sven Morlok, Sächsischer Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, das Unternehmen. Auf dem Programm stand unter anderem ein Rundgang durch die Produktionshallen, wo sich der Wirtschaftsminister über die Herstellung der Produkte aus glasfaserverstärktem Kunststoff (GFK) informierte.



Sächsischer Staatsminister Sven Morlok, Bürgermeisterin Kerstin Ternes und Geschäftsführer Thomas Witte während des Firmenrundgangs

Die Produktinnovationen der Haase GFK-Technik GmbH waren auch Thema des Firmenrundgangs. So stellte Haase-Geschäftsführer Thomas Witte eine echte Weltneuheit vor: Für den doppelwandigen Leichtflüssigkeitsabscheider aus GFK erteilte das Deutsche Institut für Bautechnik in Berlin erst im Juni dieses Jahres die Zulassung.

Flüssigkeitsabscheider sind gesetzlich für Betriebe wie beispielsweise Tankstellen oder Waschstraßen vorgeschrieben, in denen größere Mengen Öl gelagert oder umgeschlagen werden. Der Einsatz von Abscheidern soll verhindern, dass Mineralöle oder andere gefährliche Leichtflüssigkeiten ins Abwassernetz gelangen und dort explosionsfähige Gase bilden. Auch im traditionellen Bereich der Behälterherstellung wartet die Haase GFK-Technik GmbH mit einer Neuerung auf: doppelwandige Behälter für wassergefährdende Flüssigkeiten, die bislang mit einem maximalen Fassungsvermögen von bis zu 40.000 Litern angeboten werden. Mit der Erteilung der Zulassungserweiterung rechnet das Unternehmen noch in diesem Jahr.

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand bekannt:

Rathausstraße 14a

1 2-Raum-Wohnung mit ca. 49,91 m² WFL im 3. OG mit Heizung, KM 5,11 €/m² + NK

Großröhrsdorfer Str. 12 in Kleinröhrsdorf

1 2-Raum-Wohnung mit ca. 49,03 m² WFL im EG mit Heizung KM 3,43 €/m² + NK, Garage vorhanden

Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf Rathausplatz 1, Tel. (035952) 283 23

Eigenbetrieb Großröhrsdorf

**Die Weihnachtszeitung
erscheint am 25. November 2011!
Buchungen ab sofort möglich.**

Kirchliche Nachrichten

23. Oktober - 18. Sonntag nach Trinitatis

Kleinröhrsdorf: 09.00 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Großröhrsdorf: 10.30 Predigtgottesdienst

Rammenau: 10.00 Kirchweihgottesdienst mit Kindergottesdienst

Sprechzeit Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10 - Pfarramt

Einladung zum Gottesdienst in der Festhalle Großröhrsdorf

Thema: „Reicht es aus, ein guter Mensch zu sein?“

Termin: Sonntag, 23.10.2011, 10.30 Uhr

Kommen Sie doch.

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Großröhrsdorf

Der Erwachsenenkreis lädt ein:

Thema: „Wie wird Kirche in der Öffentlichkeit wahrgenommen - Sichtweisen eines Journalisten“

Gast: Frank Oehl - Leiter der Lokalredaktion

Sächsische Zeitung in Kamenz

Wann: 28.10.2011, um 20 Uhr

Wo: Kirchengemeindehaus Großröhrsdorf, Kirchstraße 10.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen dabei zu sein.

Jens Großmann, im Namen des Vorbereitungskreises

Seniorenarbeit Großröhrsdorf



Förderverein Kleinröhrsdorf e.V.

Einladung an die Kleinröhrsdorfer Geburtstagskinder ab 65 (Oktober bis Dezember)

Liebe Seniorinnen und Senioren,

hiermit laden wir Sie zur Geburtstagsfeier am **Freitag, dem 04.11.2011, um 15.00 Uhr ins Kleinröhrsdorfer Gemeindezentrum** ein. Es erwarten Sie wie immer Kaffee, Kuchen und gemütliches Beisammensein. Eine kleine musikalische Überraschung ist geplant.

Wir bitten Sie herzlich um baldige Rückmeldung per Telefon oder Zettel (einfach in den Briefkasten stecken).

Die Kleinröhrsdorfer Seniorenparty-Organisationsgruppe des Fördervereins Kleinröhrsdorf e.V.

Ina Philipp, Wallrodaer Straße 9

Iljana Hilpert-Bohrisch Tel.: 4 60 63, Am Storchennest 9

Heidrun Helaß, Tel.: 2 83 34 dienstlich im Rathaus

Geburtstage in Bretinig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Walter Hartmann am 26.10. zum 93. Geburtstag

Frau Gertraud Lauer mann am 27.10. zum 81. Geburtstag

Herrn Siegfried Körner am 27.10. zum 74. Geburtstag

Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Rolf Döll	am 22.10.	zum 74. Geburtstag
Herrn Roland Gretschel	am 23.10.	zum 79. Geburtstag
Herrn Johannes Hempel	am 23.10.	zum 76. Geburtstag
Frau Roswitha Schurig	am 23.10.	zum 70. Geburtstag
Frau Helga Ullrich	am 24.10.	zum 73. Geburtstag
Herrn Reinhard Lode	am 24.10.	zum 70. Geburtstag
Frau Ursula Schreier	am 25.10.	zum 84. Geburtstag
Frau Regina Pasler	am 25.10.	zum 74. Geburtstag
Herrn Gerhard Pahl	am 26.10.	zum 75. Geburtstag
Frau Freya Winckler	am 26.10.	zum 87. Geburtstag
Frau Isolde Schade	am 26.10.	zum 71. Geburtstag
Herrn Hans-Joachim Sternkiker	am 27.10.	zum 80. Geburtstag
Frau Gudrun Richter	am 28.10.	zum 85. Geburtstag
Frau Ingrid Schäfer	am 28.10.	zum 71. Geburtstag
Frau Emilia Aumer	am 28.10.	zum 83. Geburtstag

Senioren-Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Herrn Kurt Kosanke	am 22.10.	zum 73. Geburtstag
Frau Hannelore Schneider	am 23.10.	zum 75. Geburtstag
Frau Elfriede Heinze	am 27.10.	zum 75. Geburtstag

Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

Kita Regenbogenland

Kindergartenbackstube in der Bäckerei Lutz Petzold

Als ich am 22.09.11 mit der bis oben vollgefüllten Kiste in den Kindergarten Regenbogenland kam, haben mich genau so große staunende Kinderaugen angesehen. „Man, die sind aber groß geworden“, hieß es in der Sonnenblumengruppe. Und viele haben ihr Backwerk wieder erkannt, welches sie am Vormittag zuvor in der Backstube der Bäckerei Lutz Petzold im Gewerbegebiet Großröhrsdorf herstellen durften. Auch die Eltern der Kindergruppe waren sichtlich begeistert und haben sich die Kostproben schmecken lassen.



Für die Kinder war dieser Vormittag in der Backstube ein Fest für alle Sinne. Sie konnten vieles sehen, hören, riechen, fühlen und natürlich auch schmecken. Neues Wissen wurde erworben und auch Fertigkeiten wie z.B. einen Knoten binden oder Flechten. Neue Eindrücke und Erfahrungen haben wir sammeln dürfen.

Ich möchte mich auf diesem Wege bei Herrn Petzold bedanken. Er hat uns ermöglicht, mit Backschürze und Backmütze, die die Kinder geschenkt bekamen, mal hinter die Kulissen einer Bäckerei zu schauen. Die Krönung dieses lehrreichen Vormittages waren „die Backkünste der kleinen Bäckerhände“. Es wurde gebacken und konnte gegessen werden.

Ines Kliem, Erzieherin der Sonnenblumengruppe

Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium



Bundescup 2011 „Spielend Russisch lernen“ – Regionalrunde in Kamenz

Am Freitag, dem 30. September, ging es früh los, neun Uhr in Kamenz im Lessing-Gymnasium.

Die Organisatoren des Wettbewerbs hielten Willkommens-Reden und begrüßten die vierzehn Teams aus verschiedenen Gymnasien und Mittelschulen Sachsens.



Die Finalisten - vorn Melanie und Julia

Dann wurde auch schon ausgelost, welche Teams gegeneinander spielen würden. In diesem Brettspiel geht es darum, schneller als der Gegner eine bestimmte Anzahl an Karten, die vorher ins Russische bzw. Deutsche zu übersetzen waren, zu gewinnen. Das Team des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums bestand aus Melanie Sietzy, Klasse 10b, und Julia Brose, Klasse 10a, beide aus Pulsnitz.

Während Julia bereits im fünften Jahr die russische Sprache als zweite Fremdsprache erlernt, ist für Melanie als Französischschülerin diese Sprache neues Terrain. Die beiden Mädchen setzten sich in den ersten beiden Runden erfolgreich gegen ihre Konkurrenten durch und kamen damit ins Finale.

Doch vor dem Finale wurde noch eine Mittagspause mit russischem Essen, wie Piroggen und Ähnlichem, gemacht, um die grauen Zellen noch einmal auf Trab zu bringen. In der finalen Runde erreichte das Team des Großröhrsdorfer Gymnasiums dann den dritten Platz.

Wir hatten viel Spaß und konnten uns erfolgreich einige neue russische Vokabeln aneignen.

J.Brose

6. Firmen-Info-Treffen

Zum Thema „Messeauftritt und Messförderung – Ihre Möglichkeiten“ unter welches das 6. Firmen Info Treffen gestellt wurde, referierte im Anschluss Herr Andreas Heinrich, Amtsleiter des Kreisentwicklungsamts des Landratsamtes Bautzen. Er stellte kurz die verschiedensten Messen



Auditorium in der Fertigungshalle

6. Firmen-Info-Treffen

im Landkreis vor. Danach sprach Frau Katrin Gräfe von der Sächsischen Aufbaubank über Möglichkeiten der Messförderung. Förderfähige Ausgaben, Förderumfang und Antragsverfahren waren Themen ihres Vortrages.

Die Teilnehmer waren sich später am Buffet einig, dass das FIT seinen Stellenwert im unternehmerischen Kalender weiter gefestigt hat. Viele lobten das hohe Niveau, welches die Veranstaltung mittlerweile erreicht hat. Begünstigt durch die ungezwungene Atmosphäre wurden viele Gespräche geführt. Ein besonderer Dank gilt der Brauerei, die uns wie in jedem Jahr mit kühlem Bier versorgte.

Vereine und Verbände



Jugendhaus Großröhrsdorf

Unser Programm für die Woche vom 24. - 28.10.

Ab geht's in die zweite Ferienwoche. Diesmal starten wir ausnahmsweise schon am **Montag** (24.10.) Um 11 Uhr düsen wir mit dem Kleinbus ins „Monte Mare“ Erlebnisbad Neustadt. Die Plätze sind begrenzt, also schnell ins Jugendhaus und Anmeldung holen.

Am **Dienstag** (25.10.) fahren wir nach Dresden ins Hygienemuseum. Museum ...och nö !? Weit gefehlt, im Hygienemuseum geht's echt spannend zu und man kann viel selber ausprobieren. Dieses Mal wollen wir mit euch die Dauerausstellung besuchen und nachforschen, wie der Mensch eigentlich funktioniert. Los geht's 13 Uhr am Jugendhaus.

Von **Mittwoch** (26.10., ab 18 Uhr) bis **Donnerstag** (27.10., bis 10 Uhr) findet im Jugendhaus wieder eine Filmnacht statt. Wie immer gib'ts zum Abendbrot was Leckeres, für Frühstück wird auch gesorgt. Wer will, kann gerne Filme mitbringen. Nach hoffentlich vielen spannenden Filmen brauchen wir dann erst mal `ne Pause, das Haus bleibt also am **Freitag** (28.10.) geschlossen.

Kommt vorbei, wir freuen uns auf spannende Ferienaktionen!

Euer Jugendhausteam Katja & Clemens

– Kleingartenverein „Rödertal“ e.V. Großröhrsdorf –

EINLADUNG

Liebe Gartenfreundinnen und Gartenfreunde,

am 22. Oktober 2011

findet unser 1. gemeinsames

HERBSTFEST

mit dem Anglerverein Rödertal Großröhrsdorf 1984 e.V.

und dem Bienenzüchterverein Großröhrsdorf
und Umgebung e.V. statt.

Ort: Festhalle Großröhrsdorf

Einlass: 18.30 Uhr

Beginn: 19.00 Uhr

Eintritt: 3,50 €/Person

Ihr seid dazu herzlichst eingeladen, Gäste sind willkommen.

Der Vorstand

Vereine und Verbände



Verein „Einigkeit“ e.V.

An alle Vereine, Verbände, Kindereinrichtungen und Sportfreunde!

In Auswertung des Einigkeitsfestes 2011 wurden viele interessante Ideen und Gedanken schon während des Festes geäußert. Nun sollen viele dieser spontanen Anregungen durch konkrete Arbeitsprogramme ins rechte Licht gerückt werden.

Der Verein „Einigkeit“ e.V. lädt daher alle Vereine, Kindereinrichtungen und Sportfreunde, die zu einem weiteren Gelingen des Einigkeitsfestes 2012 beitragen wollen, zu einer Besprechung am Mittwoch, dem 26.10.2011, 19.00 Uhr in die Festplatzgaststätte Großröhrsdorf – Vereinszimmer – recht herzlich ein.

Hier wollen wir gemeinsam Ihre Ideen und Vorstellungen mit den unsrigen verbinden.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Herbstzeit und verbleiben mit freundlichen Grüßen Ihr Verein „Einigkeit“ e.V.



Aquarianer Fachgruppe „EXOTICA“ e.V.

Zierfisch- und Wasserpflanzenbörse in Bretinig - Hauswalde

Unsere Zierfisch- und Wasserpflanzenbörse findet am Sonntag, 23.10.2011, in der Zeit von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Ratskeller des Gemeindeamtes Bretinig - Hauswalde statt. Im Angebot steht ein reichhaltiges Angebot an Zierfischen und Wasserpflanzen in über 60 Verkaufsaquarien. Besonderes Markenzeichen der Börse – gesunde Tiere und Pflanzen zu niedrigen Preisen.

Die Aquarianer des Rödertals der Fachgruppe „EXOTICA“ e.V. laden dazu recht herzlich ein.



Wanderverein Großröhrsdorf e.V.

Wanderung am 30.10.11 - ins Diesbar-Seußlitzer Wandergebiet

Der Wanderverein Großröhrsdorf e.V. lädt für Sonntag, den 30.10.11 seine interessierten Mitglieder zu einer Wanderung durch Sachsens nördlichstes Weinanbaugebiet ein. Treffpunkt ist 8:00 Uhr auf dem kleinen Parkplatz am Rathaus. Mit den Autos fahren wir bis zum Ausgangspunkt der Tour in Seußlitz. Unsere Wanderung beginnt mit dem aussichtsreichen Aufstieg durch die Weingärten der Luisenburg. Durch das „Fischloch“ gelangen wir in den Seußlitzer Grund. Von hier aus wandern wir über das ehemalige Vorwerk Radewitz in den Golkwald und zu Aussichtspunkten an dessen Südhang. Vorbei am Forsthaus Golk und mitten durch den herbstlichen Mischwald erreichen wir Löbsal. Im Gasthaus „Jägerheim“ legen wir die Mittagspause ein. Im weiteren Verlauf der Tour steigen wir von Löbsal über die „Schöne Aussicht“ ins Elbtal ab und durch das „Brummochsenloch“ wieder auf den Elbhänge oberhalb von Diesbar. Der Höhenweg über die Goldkuppe führt uns schließlich zurück zum Parkplatz in Seußlitz. Die Tour ist etwa 17 km lang. Da einige Höhenunterschiede zu bewältigen sind, ist etwas Kondition gefragt. Interessierte Mitglieder können sich bis Freitag, den 28.10.11, um 17:00 Uhr in der Schreibwarenhandlung Zöllner anmelden und auch in die Essenliste eintragen.

Peter Hering



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de

2. Kreisliga Herren: drittes Spiel - die erste Niederlage!!

SG Kleinröhrsdorf II. - TSG Bretinig Hauswalde 2399:2402
Das „Rödertalduell“ war von Anfang an ausgeglichen. Es war ein Nervenzettel bis zur vorletzten Kugel. Doch im Gegensatz zum letzten Spiel, neigte sich diesmal die Waage in Richtung Gegner und entschied das Spiel für Bretinig-Hauswalde. Die Enttäuschung war groß auch bei Nico Braun, der mit seinen 419 Holz den Mannschaftsbestwert erspielen konnte!
Die weiteren Ergebnisse: D. Seidel 389, A. Seidel 372, M. Dembon 410, T. Kunath 404, D. Kroker 405 Holz

Vereine und Verbände

Kreispokal 1. Runde Herren

SG Kleinröhrsdorf II. - SG L.-Gelenau II. 2297:2414
Der höherklassig spielende Gast aus Gelenau nutzte unsere Startschwäche gnadenlos aus und gab die dort erzielte Führung nicht mehr aus der Hand. Trotz einer guten Steigerung unserer Spieler und der Tagesbestleistung von Daniel Schäfer - 436 Holz - konnte der Rückstand nur minimal korrigiert werden. Wieder einmal ein Erstrunden-Aus!
Die weiteren Ergebnisse: T. Klengel 320, R. Franke 366, S. Kroker 398, A. Seidel 429, R. Kroker 348 Holz

Kreisliga Damen

SG Kleinröhrsdorf - TSG Bretinig Hauswalde 1587:1458
Nachdem unsere Damen in Vorfeld die letzten Spiele des TSG Bretinig Hauswaldes studierten, hatten sie schon etwas Bedenken, ob dieser Gegner zu schlagen ist. Doch es war kein Problem, von Anfang an nahmen unsere Damen die Führung in die Hand und sicherten sich weitere 2 wichtige Punkte. Die Tagesbestleistung zeigte Diana Seidel mit 408 Holz, doch auch die anderen Spielerinnen standen ihr in nichts nach.
Weiter Ergebnisse: Tina Hein mit 399 Holz, Mareen Dölling mit 397 Holz und Sina Ullrich-Kluge mit 383 Holz.

Jugend

Unsere Jugend startete im September zusammen mit dem Radeberger SV als Spielvereinigung nun schon in die zweite gemeinsame Saison in der Kreisliga.

Gleich das erste Spiel der Saison konnte am 10.09.11 in Hoyerswerde mit 1401:1504 deutlich gewonnen werden. Für KSG/RSV spielten: J. Viehweg 371, M. Dölling 428 (Einzelbahnrekord) N. Heinrich 371 und Tobias Sturm in seinem 1. Ligaspiel beachtliche 334 Holz, gespielt mit der kleinen Kugel.

Der zweite Spieltag fand am 24.09.11 in Radeberg auf der Heimbahn statt. Der Sieger stand schon von Beginn an fest, da bei uns leider aus Verletzungsspech nur 3 Spieler starteten. Trotzdem spielten die Jungs folgende gute Ergebnisse: J. Viehweg 384, T. Sturm 321 und M. Dölling 420.

Vorschau: 22.10. 13 Uhr II. Mannschaft gegen Medingen
23.10. 10 Uhr Damen in Pulsnitz



SG Großröhrsdorf – Tischtennis

Punktspielergebnisse

Großröhrsdorf hat in der Vorwoche solide gespielt. Einziger Ausrutscher war die 6:9-Niederlage der zweiten Mannschaft im Kreisligaspiel in Kamenz. Dort musste Großröhrsdorf die ersten vier Positionen ersetzen und erzielte immerhin noch 6 Punkte. Mehr war aber nicht drin. Die Dritte setzte dagegen ihre Siegesserie mit einem 13:2 gegen Laußnitz in der 1. Kreisklasse fort. Auch die fünfte Mannschaft gewann in der zweiten Kreisklasse mit 10:4 erwartet souverän gegen Seeligstadt. Die Schüler waren in Pulsnitz deutlich mit 11:3 erfolgreich.

1. KL	SV Lok Kamenz 1 – SG Großröhrsdorf 2	9:6
	Lauke (0,5), Kaiser (1,5), Grohmann (2), Fritsche (1), Mi. Wirth (1)	
1. KK	SG Großröhrsdorf 3 – SV Laußnitz 2	13:2
	Litke (2,5), Scholz (2,5), Remus (1,5), Karsch (2,5), Ma. Wirth (2,5), Berndt (1,5)	
2. KK	SG Großröhrsdorf 5 – SV Seeligstadt 4	10:4
	Hardtmann (2), Jurkin (2,5), Reppe (3), Gläßer (2,5)	
Schüler	TTC Pulsnitz – SG Großröhrsdorf	3:11
	Winkler (2,5), Kolomiec (3,5), Ulrich (2,5), Fink (2,5)	
P. Wirth		

www.grossroehrsdorf.de

Informationen, Hinweise, Anregungen sowie Fragen betreffs Angelegenheiten der Stadtverwaltung Großröhrsdorf können Sie gern über den Internetauftritt der Stadt Großröhrsdorf in der Rubrik „Kontakt“ direkt an die Verwaltung richten.

Vereine und Verbände

SC 1911 - Abteilung Fußball

Ergebnisse der letzten Woche

1. Männer	SC 1911 : Neustadt/Spree	1:0
	Torschützen: T. Herfter	
2. Männer	Schwepnitz : SC 1911	7:1
B-Junioren	Pulsnitz : SC 1911	0:1
C - Jugend	Großdrebnitz : SC 1911	0:4
	Torschützen: 2x A. Stelzer, 2x D. Bürger	
F-Jugend Mädchen	SC 1911 : Großnaundorf	7:3

Traditionsspiel zur Bretziger Kirmes:

AH FSV Bretznig : AH Ü50 SC 1911 Großröhrsdorf 2:5
Torschützen für Großröhrsdorf: Horn - Zboron - Bischeck - Dittrich sowie ein Eigentor vom Bretzniger Buechner.

Vorschau auf das Wochenende 21.10 bis 23.10.11

1. Männer (KO)	So. 23.10. 15:00	Wilthen : SC 1911
2. Männer (KL)	Sa. 22.10. 15:00	SC 1911 : Straßgräbchen
Alt Herren Ü50	Fr. 21.10. 19:00	SC 1911 : Reinhardsgrimma
D-Junioren	Mi. 19.10. 17:00	SC 1911 : Ottendorf-Okrilla (Freundschaftsspiel)
D-Junioren	Sa. 22.10. 11:00	Rotation Dresden : SC 1911 (Freundschaftsspiel)

„Nachtrag zu einer gelungenen Festwoche“

Mit verschiedensten Veranstaltungen beging der SC 1911 in diesem Jahr 100 Jahre Fußball sowie 90 Jahre Schach in Großröhrsdorf. Dabei wurde nicht nur gefeiert, sondern der Verein engagierte sich auch sozial. Ein Teil der Eintrittsgelder zum Spiel gegen die SG Dynamo Dresden wurde dem Kinderheim „Arche“ gespendet. Dazu erhielt der SC 1911 im Nachhinein nun dieses Schreiben:

„Sehr geehrter Herr Dittrich,
obgleich schon einige Tage her, wird das Testspiel zwischen dem SC 1911 Großröhrsdorf und der SG Dynamo Dresden zweifellos als einer der Höhepunkte Ihrer Vereinsgeschichte unvergessen bleiben. Wir freuen uns, dass wir Teil dieses Ereignisses sein durften. Es war ein großes Glück, dass Sie den Freundeskreis „Die Arche“ im Elbtal e.V. ausgewählt haben, um ihm einen Teil des Erlöses zukommen zu lassen. Herzlichen Dank dafür.

Mit der großartigen Spendensumme von 2.310,50 Euro kann die Inneneinrichtung der Meißner Arche vervollständigt werden, so dass sich die Kinder im Herbst 2011 in Räumen wiederfinden, in denen sie sich wohlfühlen können.

Wir wünschen allen Mannschaften des SC 1911 eine gute neue Saison und dem Verein weiterhin ein erfolgreiches Arbeiten.

Willy Dany
Vorstandsvorsitzender des Freundeskreises „Die Arche“ im Elbtal e.V.“



Heimatförderverein Bretznig-Hauswalde e. V.

Kirmeskonzert in Hauswalde

Zum 7. Kirmeskonzert der Singgemeinschaft Hauswalde am Freitag, dem 28. Oktober 2011, um 19:30 Uhr in der Kirche zu Hauswalde laden wir Sie ganz herzlich ein.

Das Konzert steht unter dem Motto: „Wir schenken Euch ein Lied“ Unterstützung erhalten wir vom Lößnitzchor Radebeul e.V. unter Leitung von Alexey Famenkov, Katleen, Claudia und Volker Schölzel, Tommy Naumann, Klavier

Es wird für jeden etwas dabei sein!

Die Gesamtleitung übernimmt in alt bewährter Weise Carola Scherzer.

Die Kirche ist beheizt, der Eintritt frei.

Auf Ihr Kommen freut sich

die Singgemeinschaft Hauswalde

im Heimatförderverein Bretznig-Hauswalde e. V.

Vereine und Verbände



HC Rödertal - die Rödertalbiene

Bienen nun allein vorn

HC Rödertal - HSV 1956 Marienberg 32:23 (15:10)
Das Gipfeltreffen Erster gegen Zweiter in der Mitteldeutschen Liga endete am Wochenende in Radeberg mit einem klaren 32:23-Erfolg der Rödertalbiene.

Sie waren von Beginn präsenter als die Gäste und verfügten über das schlüssigere Abwehrkonzept. Egle Alesiunaite und später Jessica Stiskall nahmen die Ex-Zweitligaspielerin (SC Riesa) Lucie Hribova von der ersten Minute an in kurze Deckung und die anderen Bienen fassten hinten so energisch zu, dass den Bergstädterinnen regelrecht die Luft weg blieb.



Jurgita Markeviciute setzt sich gegen Eva Vostarkova und Vicky Schütze (28) durch. Bettina Gabbert (8) sperrt Lucie Hribova vorbildlich, Katharina Rothe (im Hintergrund) hat alles im Blick
(Foto: Kristin Löwe)

Die Rödertalbiene führen nun die Tabelle mit 12:0 Punkten an. Die Rödertalbiene haben nun zwei Wochenenden spielfrei, am 6. November gehts nach Magdeburg zum Tabellenzehnten TSV Niederndodeleben.

Rödertalbiene: Ann Rammer, Susi Schulz; Jurgita Markeviciute (11/4), Egle Alesiunaite (8/1), Paula Förster (4), Kathleen Nepolsky (3), Anja Stöhr (2), Bettina Gabbert (2), Jessica Stiskall (2), Katharina Rothe, Nadja Hultsch, Julia Hellmann, Maria-Luise Lehmann (n.e.)

HANDBALL Frauen Verbandsliga Sachsen

SC Hoyerswerda - HC Rödertal II 35:25 (18:10)
(HCR) Internet: www.roedertalbiene.de



FSV Bretznig-Hauswalde informiert:

Ergebnisse 15. bis 16.10.2011

1. KK:	FSV - Hermsdorf II	8:0
	Torschützen: 4 mal U. Arnold, 3 mal K. Richter, M. Urban	
2. KK:	FSV II - Ottendorf III	1:3
	Torschützin: S. Altmann	
Frauen:	Lomnitz - FSV	3:0

Vorschau 22. bis 23.10.2011

1. KK:	Nebelschütz II - FSV	So., 23.10.	13.00 Uhr
2. KK:	Bischofswerda III - FSV II	Sa., 22.10.	15.00 Uhr



TSG Bretznig-Hauswalde - Abteilung Kegeln

1. Runde im Kreispokal beim Radeberger SV 2. Mannschaft!

Das Spiel begann für die Bretznig-Hauswalder verhalten. Karl-Heinz Brückner spielte 383, Thomas Füssel kam auf 390 Holz. Somit hatte das erste Starterpaar einen Rückstand von 29 Holz. Mirko Nitzsche 403 und Hans-Dieter Wagner 402 Holz konnten den Rückstand nicht aufholen. Der Radeberger Kegler Christoph Mickan spielte bis zu diesem Zeitpunkt den Bestwert von 436 Holz. Die Differenz betrug nun 63 Holz zu Gunsten der Radeberger. Das letzte Starterpaar stand vor einer schwierigen Aufgabe. Andreas Roch und Detlef Schönbach von den Gastgebern

Vereine und Verbände

erzielten zusammen 802 Holz. Rainer Große spielte 433, davon 158 Räumler. Frank Hornuff hatte wieder einen sehr guten Lauf. 450 Holz waren der Tagesbestwert, dabei räumte er 150 Holz. Spielentscheidend war das sehr gute Abräumereergebnis von 308 zu 249 Holz für das letzte Spielerpaar der Bretinig-Hauswalder. Damit wurde auch das 4. Pflichtspiel in der neuen Saison gewonnen.

RG

Spielbericht vom 4. Spieltag der 1. Kreisliga Damen Gruppe B

Den angesprochenen Mut aus der 3. Spielansetzung der Saison nahmen unsere Keglerinnen wörtlich. Denn bereits unsere Startspielerin Antje Mehlgarten legte mit 409 Holz genau 104 Holz mehr vor als die erste Starterin des KV Grün-Weiß aus Zeißholz. Auf Grund der Streichwertregelung bei den Damen noch kein sicheres Anzeichen für einen Punktegewinn in dieser Partie. Doch auch unsere zweite Starterin ließ nichts anbrennen und baute durch ihr Ergebnis von 415 Holz unseren Vorsprung weiter aus. Eine frühzeitige Entscheidung bahnte sich jetzt an, denn ihre Gegnerin erspielte 80 Holz weniger. Getragen von den Emotionen der Mannschaft hinter sich erreichte auch Ina Händler als 3. Spielerin mit 384 Holz ein sehr ansehnliches Ergebnis und baute unseren Vorsprung weiter aus. Wer glaubte, dass diese Vorentscheidung sich noch einmal wenden sollte, musste nach unserer 4. Spielerin Evelin Meschke diese Hoffnung endgültig begraben. Auch ihr gelang es mit 361 Holz ihrer Gegnerin noch stolze 25 Holz abzunehmen. Der Sieg und damit die 2 Punkte waren uns nicht mehr zu nehmen, daran änderte auch das letzte Starterpaar nichts mehr. Mit insgesamt 1569 Holz zu 1429 Holz für den KV Grün-Weiß Zeißholz beendeten wir den 4. Spieltag mit einem Heimsieg.

Das nächste Spiel findet am Sonntag, den 23.10.2011 wieder bei uns zu Hause statt, diesmal begrüßen wir die Keglerinnen der SG Turbine Lauta 3 bei uns.

M. Wagner



TSG Bretinig-Hauswalde - Handball

6. Spieltag Ostsachsenliga Männer

SC Hoyerswerda – TSG Bretinig-Hauswalde 31:25 (18:13)

Die Vorzeichen standen dieses Mal alles andere als günstig, denn es fehlte durch eine Verkettung unglücklicher Umstände nicht mehr und nicht weniger als die Hälfte der Mannschaft. In dieser Rumpfruppe waren auch zwei weitere Spieler angeschlagen, so dass die Erfolgsaussichten, beim Aufsteiger zu siegen doch ziemlich gering ausfielen.

Und dementsprechend ging es auch los. Nach 15 Minuten stand es bereits 10:4 für die Gastgeber und manch einer dachte da sicherlich schon an ein unrühmliches Ende. Doch dann fing sich die Bretinig-Hauswalder Männer um Spielertrainer Thalmann und mit ungewohnten, aber doch erfolgreichen Aktionen konnte man den Abstand auf 12:8 nicht nur in Grenzen halten, sondern sogar verkürzen. Beim Halbzeitstand von 18:13 ging es in die Kabinen und man war plötzlich guter Dinge, hier noch nicht die Butter vom Brot genommen zu bekommen.

In der Halbzeitpause schwor man sich ein, durch den Kampf jetzt nicht mehr nur ein gutes Spiel abzuliefern, sondern man glaubte sogar an eine Überraschung. Und dass der Wille Berge versetzen kann, merkte man dann auch in den ersten 10 Minuten von Halbzeit zwei. Kontinuierlich kämpfte man sich heran. Der souveräne Sternkicker im Tor kaufte ein ums andere Mal den gegnerischen Schützen den Schneid ab und so konnten mehrere Konter erfolgreich abgeschlossen werden. Beim Stand von 19:17 war man wieder dran und jetzt so richtig drin im Spiel. Jetzt war alles möglich. Doch nun machte sich auch die fehlende Kondition bemerkbar. Sowohl die Laufbereitschaft als auch die Genauigkeit der Würfe ließen entscheidend nach. Und so konnte Hoyerswerda vorentscheidend auf 24:18 davonziehen. Die letzten 10 Minuten des Spieles waren dann geprägt von Gleichwertigkeit, in denen es keiner Mannschaft gelang, dem Gegner das eigene Spiel aufzudrängen. Und so verlor man verdient mit 31:25.

In der Summe bleibt am Ende festzuhalten, dass man hier leichtfertig zwei Punkte liegen gelassen hat, die vielleicht später einmal von enormer Wichtigkeit sein werden. Interessanter wird sicherlich das Rückspiel, wenn die TSG mit hoffentlich größerem Kader die Revanche fordert.

(RT)

Bekanntmachung LRA Bautzen

Bekanntmachung des Landratsamtes Bautzen zum Verfahren zur Neufestsetzung des Trinkwasserschutzgebietes Seeligstadt – Großharthau (T-5381657)

Für die Wasserfassung Seeligstadt der Wasserversorgung Bischofswerda GmbH soll das mit Kreistagsbeschluss vom 16.09.1976 festgesetzte Trinkwasserschutzgebiet „Seeligstadt-Bezirkskrankenhaus Arnsdorf“ neu ausgewiesen werden. Das künftige Trinkwasserschutzgebiet wird sich nach den aktuellen hydrogeologischen Erkenntnissen vergrößern und umschließt eine ca. 960 ha große Fläche. Es trägt die Bezeichnung „Wasserfassung Seeligstadt-Großharthau“.

Das geplante Schutzgebiet betrifft das Territorium der Gemeinde Großharthau in den Gemarkungen Großharthau, Seeligstadt sowie Schmiedefeld, das Territorium der Gemeinde Frankenthal in der Gemarkung Frankenthal sowie der Gemeinde Bretinig-Hauswalde in der Gemarkung Bretinig. Der genaue Verlauf der Grenzen des Trinkwasserschutzgebietes und seiner drei Schutzzonen ergibt sich aus den zum Verordnungsentwurf gehörigen Karten im Maßstab 1 : 5 000 bzw. 1 : 10 000.

Gemäß § 130 Abs. 2 des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Oktober 2004 (SächsGVBl. S. 482), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. September 2010 (SächsGVBl. S. 270), hat das Landratsamt Bautzen als zuständige Wasserbehörde den Verordnungsentwurf mit der dazugehörigen Karte einen Monat öffentlich auszulegen.

Gemäß § 130 Abs. 2 SächsWG wird hiermit bekannt gemacht:

Die Auslegung des Entwurfs der Rechtsverordnung (Stand nach Anhörung der Träger öffentlicher Belange) einschließlich der dazugehörigen Flurkarte und der Begründung erfolgt vom

01.11.2011 bis zum 01.12.2011

bei folgenden Stellen für jedermann zur Einsichtnahme:

- (1) beim Landratsamt Bautzen, Verwaltungsstandort Kamenz, Bürgeramt, Macherstraße 55, 01917 Kamenz, während der Öffnungszeiten:
Montag und Mittwoch: 08.30 Uhr - 16.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 08.30 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag: 08.30 Uhr - 13.00 Uhr
- (2) bei der Gemeindeverwaltung Großharthau, Bauverwaltung, Wesenitzweg 6, 01909 Großharthau, im Zimmer Nr. 7 während der Dienststunden:
Montag 07.00 Uhr - 12.00 Uhr / 12.30 Uhr - 16.00 Uhr
Dienstag 07.00 Uhr - 12.00 Uhr / 12.30 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch 07.00 Uhr - 12.00 Uhr / 12.30 Uhr - 16.00 Uhr
Donnerstag 07.00 Uhr - 12.00 Uhr / 12.30 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag 07.00 Uhr - 12.00 Uhr
- (3) bei der Gemeindeverwaltung Frankenthal, Lindenstraße 4, 01909 Frankenthal, während der Dienststunden:
Dienstag: 09.00 Uhr - 12 Uhr / 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag: 09.00 Uhr - 12 Uhr / 13.00 Uhr - 15.00 Uhr
Freitag: 09.00 Uhr - 12 Uhr
- (4) **bei der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde, Gemeindeamt, Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde, im Zimmer Nr. 8** während der Öffnungszeiten:
Montag und Freitag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr / 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr / 13.00 Uhr - 16.00 Uhr

WERBUNG

Bekanntmachung LRA Bautzen

Einwendungen gegen die Festsetzung des Schutzgebietes sowie Anregungen zu dem Entwurf können innerhalb von zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, also spätestens bis zum Ablauf des 15.12.2011, schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Bautzen, Verwaltungsstandort Kamenz, Umweltamt, Macherstraße 55, 01917 Kamenz, vorgebracht werden.

Georg Richter, Amtsleiter
Kamenz, 20.09.2011

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Großröhrsdorfer Straße wegen Gleisbaus gesperrt

Bis zum 29. Oktober ist die Kreisstraße zwischen Pulsnitz und Großröhrsdorf für den gesamten Verkehr gesperrt. Eine ausgeschilderte Umleitung führt über Bretinig-Hauswalde und Ohorn.

In den zwei Wochen wird an den Gleisanlagen des Bahnübergangs am Ortsausgang Pulsnitz (Fahrtrichtung Großröhrsdorf) gebaut. Der Bahnübergang an der Großröhrsdorfer Straße wird durch die Deutsche Bahn AG auf eine deutschlandweit einheitliche Lösung bei der Warn- und Sicherheitstechnik umgerüstet. Das bedeutet auch das Ende der im Osten Deutschlands üblichen roten Blinklichter am Andreas-Kreuz. Sie werden durch Dauerleuchten ersetzt.

Rückblick auf das Bockbierfest

Am 8. Oktober 2011 war es endlich soweit, die Bockbiersaison 2011/2012 wurde feierlich eröffnet.

In diesem Jahr kam zu dem festlichen Anlass die Sächsische Bierkönigin, Frau Anja Ittmann, höchstpersönlich nach Großröhrsdorf in die Festhalle, um das 1. Fass Bockbier anzustechen.



Unser Landrat, Herr Harig, unterstützte die Sächsische Bierkönigin tatkräftig. Bezüglich ihrer Treffsicherheit schien der Landrat der Bierkönigin grenzenloses Vertrauen entgegenzubringen – immerhin hielt er mutig den Zapfhahn fest, während Frau Ittmann, die 25-jährige Gastwirtstochter aus einem kleinen Ort weit von Hoyerswerda, mit dem großen Anstichhammer draufschlug und ganz professionell das Bockbier zum Laufen brachte. Unsere Bürgermeisterin, Frau Ternes, sowie der Geschäftsführer vom Böhmisch Brauhaus, Herr Tentler waren moralische Stützen der feierlichen Zeremonie.

Wie es im Böhmisch Brauhaus nun bereits eine gute Tradition ist, wurde das 1. Fass Bockbier als Freibier ausgeschenkt. Die Großröhrsdorfer und ihre Gäste machten davon schnell Gebrauch und überzeugten sich, dass das Bockbier auch in diesem Jahr wieder hervorragend gelungen ist. Mit handgemachter Live-Musik spielte danach die Gruppe Keyboard-Systems zum Tanz auf. Die Tanzmäuse vom Kulturverein Arnsdorf zeigten mit kleinen Einlagen ihr Können und wurden mit reichlich Applaus für ihren Auftritt belohnt.

Weiterhin konnten sich zehn Gäste über Sachpreise bei einer kleinen Tombola freuen. Die glücklichen Gewinner ermittelte die Sächsische Bierkönigin.

Auch der diesjährige Bockbieranstich am Kirmessonnabend war so wieder eine gelungene Veranstaltung und ein würdiger Auftakt auf die nun angebrochene Starkbiersaison im Rödertal.

WERBUNG